

Merkblatt für die Praktische Aufnahmeprüfung Bachelor im Profil Jazz

Prüfungsinhalte:

1) Vorspiel von drei Stücken

- **ein stilistisch frei wählbares Stück** (= Carte Blanche): z.B. Eigenkomposition / Improvisation / Standard / Original / ...
- **zwei Standards** (Referenzliste) *oder ein Standard* (Referenzliste) **und ein frei wählbarer Blues** (siehe Merkblatt; nach Absprache mit der Studienkoordination können auch andere Standards vereinbart werden)

Hinweise:

Das Vorspiel der Standards bzw. des Standards und des Blues erfolgt einzeln mit einer von der Schule zur Verfügung gestellten Rhythmusgruppe (Piano, Bass, Schlagzeug).

Das frei gewählte Stück (Carte Blanche) mit einer Referenzdauer von fünf Minuten soll als Möglichkeit genutzt werden, der Prüfungskommission Aufschluss über die individuellen musikalischen Fähigkeiten und Affinitäten zu geben und kann folgendermassen vorgetragen werden:

- Solo oder sich selbst begleitend (Effektgeräte sind zugelassen)
- mit der Rhythmusgruppe oder im Duo/Trio mit einzelnen Musiker/innen des Trios (bei dieser Variante müssen gut lesbare Leadsheets mitgebracht werden, die ab Blatt spielbar sind)
- mit selbstständig produzierter Begleitung ab CD, MP3-Player oder Computer (wird an das vorhandene P.A.-System angeschlossen)

2) Blattlesen

- **Blattlesen eines Leadsheets**
Interpretation des Themas, Improvisation über die Changes, Comping (nur bei Rhythm-Section Instrumenten). Keine Vorbereitungszeit (bei Gesang: Kurze Vorbereitungszeit am Klavier). Erfolgt mit einer von der Schule zur Verfügung gestellten Rhythmusgruppe (Piano, Kontrabass, Schlagzeug).
- **Blattlesen eines ausgeschriebenen Notentextes**
Kurze Vorbereitungszeit, Vortrag ohne Begleitung.

3) Aufnahmegespräch

Bemerkungen:

Die Standards sind aus der Referenzliste (siehe unten) auszuwählen, das Bluesthema ist frei wählbar. In Absprache mit der Studienkoordination Jazz, Michael Arbenz (michael.arbenz@hslu.ch) können auch von der Referenzliste abweichende Standards ausgewählt werden.

Die ausgewählten Stücke können transponiert oder arrangiert werden. In diesem Fall sind entsprechende, für die Rhythmusgruppe gut lesbare Leadsheets an die Prüfung mitzubringen. Ansonsten gelten Tonarten, Changes und Arrangements aus den gängigen Real-Books.

Die ausgewählten Stücke müssen sich in Tempo und rhythmischem Groove klar voneinander unterscheiden.

Mikrofon, P.A.-System, Verstärker und Schlagzeug sind vorhanden.

Referenzliste Standards:

MED/UP SWING	BALLADS	LATIN	3/4	MODAL
All The Things You Are	Blue In Green	How Insensitive	A Child Is Born	Watermelon Man
Alone Together	Easy Living	Once I Loved	Afro Blue	Maiden Voyage
Caravan	God Bless The Child	Song For My Father	Someday My Prince Will Come	So What
Green Dolphin Street	Skylark	St. Thomas	Sometime Ago	Impressions
I Remember You	You Don't Know What Love Is	This Masquerade		Footprints
Night In Tunisia				All Blues
Oleo				
Out Of Nowhere				
Secret Love				
Softly As In A Morning Sunrise				
Stella By Starlight				
There Is No Greater Love				
Well You Needn't				